



Stammzellen aus Nabelschnurblut

Seit einigen Jahren besteht die Möglichkeit, bei der Geburt ohne großen Aufwand eine Vielzahl höchst vitaler Stammzellen, die sich im Nabelschnurblut befinden, entnehmen, konservieren und aufbewahren zu lassen.

Dieser Vorgang ist schmerzfrei und ohne Risiko für Mutter und Kind. Durch die sofortige Einlagerung wird dafür gesorgt, dass diese Stammzellen später zur Verfügung stehen. Somit kann das Kind in der näheren oder fernerer Zukunft über eigene Stammzellen verfügen, die möglicherweise die Tür zu einer Reihe von Therapiemöglichkeiten öffnen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.cryo-save.com